PsychotherapeutIn §

Im BIS anzeigen

Haupttätigkeiten
PsychotherapeutInnen behandeln Personen mit psychosozial oder psychosomatisch bedingten Verhaltensstörungen und Leidenszuständen. Sie betreuen Menschen in verschiedensten Problemlagen, in Lebenskrisen, in belastenden Lebenssituationen, mit Suchtproblematiken, Depressionen, Angststörungen oder Zwängen. PsychotherapeutInnen spezialisieren sich in mindestens einer psychotherapeutischen Methode, wie z. B. Systemische Familientherapie, Verhaltenstherapie, Klientenzentrierte Psychotherapie oder Psychoanalyse. Entsprechend ihrer Spezialisierung planen sie die Behandlung und setzen gezielt psychotherapeutische Interventionen. Dabei kommen unterschiedliche Therapiesituationen zur Anwendung, z. B. Gesprächsgruppen, Einzelgespräch, Paartherapie. Zudem erstellen PsychotherapeutInnen Diagnosen und Gutachten und sind in der Lehre und Forschung tätig.

Beschäftigungsmöglichkeiten
PsychotherapeutInnen arbeiten an Krankenhäusern und/oder sind freiberuflich (selbstständig) in eigener Praxis tätig. Manche betreiben auch Gemeinschaftspraxen - teilweise zusammen mit PsychologInnen und ÄrztInnen. Als SupervisorIn oder MediatorIn können sie auch bei Beratungsinstituten arbeiten.

Achtung: Der Beruf (z. B. Aufgaben, Tätigkeiten, Ausbildung) ist gesetzlich geregelt. Für eine Berufsausübung ist eine Eintragung in der Liste der PsychotherapeutInnen nötig.

Aktuelle Stellenangebote
.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **55** zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen
- Arbeits- und Beschäftigungstherapie
- Behandlungsdokumentation
- Einzeltherapie
- Erstellung von Therapieplänen
- Familientherapie
- Führen von Erstgesprächen
- Gerontopsychiatrie
- Gruppentherapie
- Psychodiagnostik
- Psychologische Krisenintervention
- Suchtberatung
- Verhaltenstherapie

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen
- Psychologie
- Psychologiekenntnisse
- Psychotherapie-Kenntnisse

Fachliche berufliche Kompetenzen
- Fachsprachenkenntnisse
  - Wissenschaftliche Fachterminologie
- Gesundheitsförderung
  - Entspannungstechniken

- Kenntnis wissenschaftlicher Arbeitsmethoden
  - Wissenschaftliche Recherche
- Kenntnisse in Sozialarbeit und -pädagogik
  - Betreuung von kranken Menschen (z. B. Betreuung von psychisch kranken Menschen)
  - Betreuung von Opfern militärischer Gewalt
  - Betreuung von Opfern ziviler Gewalt
  - Einzelbetreuung
  - Sozialpädagogische Beratung (z. B. Lebensberatung)
  - Sozialpsychologische Notfallhilfe
  - Angehörigenbetreuung (z. B. Trauerbegleitung)
- Medizinische Informations- und Dokumentationssysteme
  - ELGA - Elektronische Gesundheitsakte
  - Medizinische Dokumentation (z. B. Behandlungsdokumentation)
- Medizinisches Fachwissen
  - Erstellung von Therapieplänen
- Pädagogikkenntnisse
  - Erziehungsberatung
  - Inklusive Pädagogik (z. B. TEACCH)
- Psychologiekenntnisse
  - Führen von Erstgesprächen
  - Psychodiagnostik
  - Psychologische Krisenintervention
  - Psychosoziale Beratung
- Psychotherapie-Kenntnisse
  - Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie
  - Psychotherapiemethoden (z. B. Supervision, Gestalttheoretische Psychotherapie, Klientenzentrierte Psychotherapie, Familientherapie, Psychoanalyse, Psychodrama, Verhaltenstherapie)
  - Therapie von psychotischen Störungen
- Rechtskenntnisse
  - Zivilrecht (z. B. Psychotherapiegesetz)
- Therapieformen
  - Gruppentherapie
- Wissenschaftliches Fachwissen Humanwissenschaft
  - Psychologie

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Analytische Fähigkeiten
- Aufgeschlossenheit
  - Bereitschaft zu Selbstreflexion
- Beobachtungsgabe
- Diskretion
- Einsatzbereitschaft
- Frustrationstoleranz
  - Geduld
- Hohes Einfühlungsvermögen
- Kommunikationsstärke
  - Sprachliche Ausdrucksfähigkeit
- Kontaktfreude
- Psychische Belastbarkeit
- Selbstständige Arbeitsweise

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	

Beschreibung: PsychotherapeutInnen sind vor allem in der Lage, alltägliche und berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation zu nutzen und berufsspezifische digitale Geräte zu bedienen. Für ihre Tätigkeit ist außerdem ein erhöhtes Bewusstsein über die Einhaltung von Datensicherheits- und Datenschutzregeln wichtig, weil sie bei ihrer Tätigkeit vielfach sensiblen KlientInnendaten verwenden.

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	**4**	**5**	6	7	8	PsychotherapeutInnen können allgemeine und berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte (Digitales Dokumentenmanagement, Elektronische Patientenakte, Predictive Analytics) in alltäglichen und neuen Situationen auf hohem Niveau bedienen und anwenden.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	4	**5**	**6**	7	8	PsychotherapeutInnen können selbstständig für ihre Arbeit erforderliche umfangreiche Informationen recherchieren, erfassen, vergleichen, beurteilen und in ihrer Tätigkeit anwenden.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	PsychotherapeutInnen können alltägliche und betriebsspezifische digitale Geräte in komplexen Arbeitssituationen zur Kommunikation und Zusammenarbeit mit KollegInnen und KlientInnen einsetzen.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	**4**	**5**	6	7	8	PsychotherapeutInnen müssen umfangreiche und komplexe digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Anwendungen einpflegen können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	3	**4**	**5**	6	7	8	Psychotherapeutinnen haben ein hohes Bewusstsein für die Bedeutung des Datenschutzes und der Datensicherheit insbesondere im Umgang mit personenbezogenen Gesundheitsdaten, kennen die grundlegenden betrieblichen Regeln und sorgen für die Einhaltung in ihrem Verantwortungsbereich. Sie erkennen Gefährdungspotenziale und können Maßnahmen veranlassen.

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	Psychotherapeutinnen können die Einsatzmöglichkeiten digitaler Tools und Lösungen für ihre Arbeit zumindest in den Grundzügen beurteilen. Sie können erkennen Probleme mit digitalen Geräten und Anwendungen bei ihrer Arbeit und können einfache klar definierte Probleme selbstständig lösen bzw. die erforderlichen Schritte für die Behebung der Probleme setzen.

Ausbildung, Weiterbildung, Qualifikation

Typische Qualifikationsniveaus
- Akademischer Beruf

Ausbildung
Hochschulstudien NQR VII NQR VIII
- Medizin, Gesundheit
  - Psychologie
  - Psychotherapie

Weiterbildung
Fachliche Weiterbildung Vertiefung
- Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie
- Psychodiagnostik
- Psychologische Krisenintervention
- Psychotherapie bei Gewalt und Missbrauch
- Sexualtherapie
- Therapie von Essstörungen
- Psychotherapie bei Sucht
- Schmerzpsychotherapie
- Therapie von Zwangsstörungen
- Digitale Beratung

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven
- Ausbildung zum/zur MediatorIn
- Ausbildung zum/zur Paartherapeuten/-in
- Ausbildung zum/zur Sexualtherapeuten/-in
- Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Fachspezifische Universitäts- und Fachhochschullehrgänge
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Gesundheit, Soziales, Pädagogik

Bereichsübergreifende Weiterbildung
- Achtsamkeitstraining
- Fremdsprachen
- Interkulturelle Kompetenz
- Mediation
- Vortrags- und Präsentationstechnik

Weiterbildungsveranstalter

- Österreichischer Bundesverband für Psychotherapie (ÖBVP)
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- Fachhochschulen
- Universitäten

Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse
- Ausbildungen in Gesundheitsberufen
  - Ausbildungen im medizinischen Bereich (z. B. Psychotherapeutisches Propädeutikum, Psychotherapeutisches Fachspezifikum)
- Ex-in Ausbildung

Deutschkenntnisse nach GERS
C2 Exzellente bis C2 Exzellente Deutschkenntnisse
Menschen, die sie behandeln und betreuen und die diskrete und systematisch gelenkte Kommunikation mit ihnen stehen im Zentrum ihrer Tätigkeit. Außerdem kommunizieren sie mit anderen Fachkräften des Gesundheits- und Sozialwesens, dokumentieren die Ergebnisse ihrer Arbeit schriftlich und sind mitunter auch wissenschaftlich und publizierend tätig.

Weitere Berufsinfos

Einkommen
Psychotherapeuten/-therapeutinnen verdienen ab 3.020 Euro brutto pro Monat:
- Akademischer Beruf: 3.020 bis 3.340 Euro brutto

Selbstständigkeit
Der Beruf kann freiberuflich ausgeübt werden.

Arbeitsumfeld
- Hohe psychische Belastung
- Ständiger Kontakt mit Menschen

Berufsspezialisierungen
PsychotherapeutIn für autogenes Training
PsychotherapeutIn für Kinder- und Jugendliche
PsychotherapeutIn für Krisenintervention
PsychotherapeutIn für Kunsttherapie
PsychotherapeutIn für Maltherapie
PsychotherapeutIn für psychosomatische Medizin
PsychotherapeutIn für Suchtkranke

PsychotherapeutIn für Paar- und Sexualtherapie

PsychotherapeutIn für Gruppentherapie

PsychotherapeutIn für Hypnosetherapie

PsychotherapeutIn für Gerontopsychologie

PsychotherapeutIn für Analytische Psychologie
PsychotherapeutIn für Gruppenpsychoanalyse
PsychotherapeutIn für Individualpsychologie

PsychotherapeutIn für Psychoanalyse
PsychotherapeutIn für Psychoanalytisch orientierte Psychotherapie

PsychotherapeutIn für Autogene Psychotherapie
PsychotherapeutIn für Daseinsanalyse
PsychotherapeutIn für Dynamische Gruppenpsychotherapie
PsychotherapeutIn für Hypnosepsychotherapie
PsychotherapeutIn für Katathym Imaginative Psychotherapie
PsychotherapeutIn für Konzentrative Bewegungstherapie
PsychotherapeutIn für Transaktionsanalytische Psychotherapie

PsychotherapeutIn für Existenzanalyse
PsychotherapeutIn für Existenzanalyse und Logotherapie
PsychotherapeutIn für Gestalttheoretische Psychotherapie
PsychotherapeutIn für Integrative Gestalttherapie
PsychotherapeutIn für Integrative Therapie
PsychotherapeutIn für Klientenzentrierte Psychotherapie
PsychotherapeutIn für Person(en)zentrierte Psychotherapie
PsychotherapeutIn für Psychodrama

PsychotherapeutIn für Neuro-Linguistische Psychotherapie
PsychotherapeutIn für Systemische Familientherapie

PsychotherapeutIn für Verhaltenstherapie

PsychotherapeutIn - MediatorIn
PsychotherapeutIn - SupervisorIn

Online-TherapeutIn

VR-Coach (m/w)

Verwandte Berufe
- Klinischer Psychologe und Gesundheitspsychologe, Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin §
- Psychologe/Psychologin

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen
Soziales, Gesundheit, Schönheitspflege
- **Soziale Betreuung, Beratung, Therapie**

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)
- 807824 Psychotherapeut/in

Informationen im Berufslexikon
- KunsttherapeutIn (Uni/FH/PH)
- PsychotherapeutIn (Uni/FH/PH)

Informationen im Ausbildungskompass
- PsychotherapeutIn